

Ihr Ansprechpartner für journalistische Fragen:
Heike Bering, bering*kopal, Büro für Kommunikation
Tel. +49(0)711 7451 759-15
heike.bering@bering-kopal.de

Ihr Ansprechpartner im Unternehmen:
Dr. Frank Heinlein
Tel.: +49(0)711 76 750-38
frank.heinlein@wernersobek.com

CTBUH Germany – neue Plattform für Debatten im Städtebau

**Erfolgreiche Gründungsveranstaltung CTBUH Germany –
Roland Bechmann, Vorstand der Werner Sobek AG, wurde zum
Vorsitzenden gewählt.**



Im Rahmen der Gründung von CTBUH Germany fand in den Räumen des Aedes Network Campus Berlin (ANCB) auch eine öffentliche Vortrags- und Diskussionsveranstaltung statt. Der gemeinnützige Verein CTBUH Germany will Debatten zur künftigen Entwicklung unserer Städte in Gang setzen – mit einem besonderen Fokus auf den Möglichkeiten und den Grenzen von Hochhäusern. Foto: Aedes – Erik-Jan Ouwerkerk

Deutschland hat eine neue Plattform, die sich mit allen Themen rund um den Hochhausbau und die damit zusammenhängen städtebaulichen Fragen befasst, über alle Disziplingrenzen hinweg und auf gemeinnütziger Ebene: den CTBUH Germany. Zu den Gründungsmitgliedern des Vereins zählen weltweit agierende Unternehmen und Büros wie gmp, ingenhoven architects, Schüco, ThyssenKrupp Elevator sowie Werner Sobek, in dessen Berliner Büro auch die Gründungsveranstaltung stattfand. Roland Bechmann, Vorstand der Werner Sobek AG und seit vielen Jahren Landesvertreter des CTBUH in Deutschland, wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt.

Politische und gesellschaftliche Debatten anstoßen

Bereits seit 50 Jahren ist die internationale Vereinigung CTBUH (Council on Tall Buildings and Urban Habitat) mit Sitz in Chicago weltweit aktiv. Sie zählt mehr als 700 Mitglieder in 41 Ländern. Mit dem deutschen Ableger bietet sie nun eine Plattform, durch die über Unternehmens- und Disziplinengrenzen hinweg der Austausch zum Thema Hochhausbau und den damit verbundenen städtebaulichen Fragen erleichtert werden soll. „Unser Ziel ist es, im deutschsprachigen Raum Debatten zu wichtigen planerischen, politischen und gesellschaftlichen Fragestellungen zu initiieren und zu unterstützen, die in anderen Ländern schon viel länger und in größerer Intensität stattfinden“, so der neugewählte Vorsitzende, Roland Bechmann. Zwischen lokalen Aktivitäten und Interessen auf der einen und der internationalen Dachorganisation auf der anderen Seite soll der CTBUH Germany als Brücke und Verbindungsglied fungieren.

Mehr als 150 Besucher bei Gründungsveranstaltung

Die Gründungsveranstaltung, in deren Rahmen am Abend auch eine öffentliche Vortrags- und Diskussionsveranstaltung stattfand, machte deutlich, dass der Bedarf groß ist, ins Gespräch zu kommen und die Diskussion über Hochhäuser in einen größeren gesellschaftlichen Zusammenhang zu führen. Mehr als 150 Zuhörer kamen in die Räume des ANCB und lauschten interessiert den von Bauwelt-Chefredakteur Boris Schade-Bünsow moderierten Vorträgen von Vertretern prominenter Büros wie BIG, MVRDV, HENN und Werner Sobek, die sich mit unterschiedlichen Aspekten der urbanen Verdichtung beschäftigten.

Über den Aedes Network Campus Berlin (ANCB)

Aufbauend auf der Geschichte und Expertise der Aedes Galerie gründeten Kristin Feireiss und Hans-Jürgen Commerell 2009 den Aedes Network Campus Berlin (ANCB). Die Initiative hat sich zu einer kulturellen Marke entwickelt, die zum breiten Diskurs über nationale und internationale Architektur, Stadtgestaltung und Kultur beiträgt.

Weitere Informationen:

https://www.aedes-arc.de/sixcms/list.php?page=pg_aedes_ancb_startseite

Über Werner Sobek

Die 1992 von Prof. Werner Sobek gegründete und nach ihm benannte Firmengruppe steht weltweit für Engineering, Design und Nachhaltigkeit. Das Unternehmen hat Niederlassungen in Berlin, Buenos Aires, Dubai, Frankfurt, Hamburg, Moskau, New York und Stuttgart und beschäftigt über 350 Mitarbeiter. Die Projekte, für die Werner Sobek verantwortlich zeichnet, überzeugen durch hochwertige Gestaltung auf der Basis von erstklassigem Engineering und ausgeklügelten Konzepten zur Minimierung von Energie- und Materialverbrauch. Herausragende Preise, mit denen Werner Sobek ausgezeichnet wurde, sind der Fritz-Leonhardt-Preis 2015, der Balthasar-Neumann-Preis 2017 und der Global Award for Sustainable Architecture 2019.



Dipl.-Ing. Roland Bechmann ist Vorstand und Partner der Werner Sobek AG. Seit 2013 ist der ausgebildete Bauingenieur deutscher Ländervertreter des CTBUH.
Foto: Aedes – ErikJan Ouwerkerk



Prof. Dr. Dr. E.h. Dr. h.c. Werner Sobek. Der renommierte Architekt und Ingenieur Werner Sobek hat das Unternehmen Werner Sobek im Jahr 1992 gegründet. Er gilt international als Vordenker für das ressourcenschonende Bauen von morgen und hat für seine Arbeit zahlreiche bedeutende Auszeichnungen erhalten; in jüngster Zeit den Global Award for Sustainable Architecture 2019.
Foto: A.T. Schäffer, Stuttgart



Der gemeinnützige Verein CTBUH Germany will Debatten zur künftigen Entwicklung unserer Städte in Gang setzen – mit einem besonderen Fokus auf den Möglichkeiten und den Grenzen von Hochhäusern.